

## **Jahresbericht 2014 des Präsidenten**

Liebe Schützenkameradinnen Schützenkameraden

Es gibt keine Vergangenheit, lediglich die Erinnerung daran. Es gibt keine Zukunft, sondern nur Spekulationen, Mutmassung darüber. Die einzige Wirklichkeit, die es gibt, ist der gegenwärtige Augenblick. Alles andere ist Wunschdenken. Unsere beste Zeit war nicht, unsere beste Zeit kommt nicht. Jetzt ist unsere beste Zeit! Hier und jetzt! Heute! Sollen gute und erfolgreiche Jahre vor uns liegen, dann müssen wir aus unserer Vergangenheit gelernt haben. Erfreulich ist, dass Ansätze in unserem Verein vorhanden sind. Diese werden zum Teil bereits auch umgesetzt. Wir haben aber das Potential noch nicht ausgeschöpft. Gehen wir diesen Weg beharrlich weiter. Unsere Zukunft können wir nur heute leben. Unsere Zukunft ist Heute, sie findet hier und jetzt statt. Morgen ist das Heute schon gestern. Das Leben findet täglich statt. Leben wir das Heute in dieser Zielstrebigkeit, und wir haben die wichtigste Lehre des Lebens begriffen. Heute ist der Tag an dem wir uns bewusst sein sollten, dass wir jederzeit neue Möglichkeiten wählen können. Unsere jetzige Lebenssituation ist das Ergebnis unserer Gedanken und Taten. Die Vergangenheit, das Gestern ist tot, und der morgige Tag hat noch nicht begonnen. Können wir Dinge vorbereiten, die wichtig sind für unser Morgen, für unsere Zukunft? Dann tun wir es heute. Planen wir freudig für morgen, denn ein Verein ohne Plan ist wie ein Schiff ohne Ruder.

Im Jahre 2014 mussten wir von unserem Aktiv- und Freimitglied Alfred Heider für immer Abschied nehmen. Seine fröhliche Art, seine Kameradschaft und seine guten Resultate werden uns sehr fehlen. An dieser Stelle entbiete ich den Hinterbliebenen mein herzliches Beileid und wünsche Ihnen viel Kraft.

Nach über 40-jähriger Vorstandstätigkeit als Kassier hat unser Ehrenmitglied Willi Rathgeb seinen definitiven Rücktritt auf die GV 2014 erklärt. Der Schiessverein Wallisellen dankt Willi Rathgeb für seine umfangreiche und sehr gute Arbeit. Es ist nicht selbstverständlich was er alles geleistet hat. Im Namen sämtlicher Mitglieder wünsche ich Willi Rathgeb für den ruhigeren Lebensabschnitt nur das Beste vor allem viel Gesundheit und Wohlergehen. Geniess Deinen Ruhestand. Danke!! Mit Toni Pfaller konnten wir einen geeigneten Nachfolger finden. Toni hat sich mit grossem Engagement in die Materie eingearbeitet. Ebenfalls auf die GV 2014 hat Präsident Markus Meier seinen Rücktritt eingereicht. Auch Ihm möchte ich Namen aller Mitglieder für seine sehr gute Arbeit zum Wohle unseres Vereins herzlich danken. Ausserhalb des

Vorstandes hat sich Markus bereit erklärt, die Gruppenanlässe zu organisieren. Vielen Dank!!

Politisch weht uns Sportschützen seit Jahren ein eisiger Wind entgegen. Wenn wir unseren Sport weiterhin mit Erfolg ausüben wollen genügt es nicht mehr, die Faust im Sack zu machen. Jeder von uns muss sich bemühen diesen Trend zu bekämpfen. Nur noch Schiessen genügt nicht mehr!! Verbünden wir uns mit den politischen Kreisen die uns nahe stehen, sonst gehen wir noch schlechteren Zeiten entgegen.

### **Bundesübungen und Feldschiessen**

Bei den Bundesübungen ist die Zahl der Teilnehmer weiterhin leicht rückläufig. Dies bedingt durch die Reduzierung der Wehrpflichtigen. Beim Feldschiessen konnten wir die Zahl der Teilnehmer leicht steigern. Damit sich dieser Trend nicht umkehrt, müssen alle von uns die persönliche Werbung steigern. Auch 2014 konnten die Uebungen korrekt und ohne Unfall abgewickelt werden. Vom Schiessooffizier erhielten wir für unsere sehr gute Arbeit Komplimente. Den verantwortlichen Funktionären unter der Leitung von Georg Dolder und Oskar Mebold, sowie den Helfern danke ich für die umfangreiche Arbeit.

### **Freiwillige Schiesstätigkeit**

Auch 2014 konnte sich unser Verein in der ersten Kategorie behaupten. Wir müssen uns aber bewusst sein, dass die Luft im ersten Stock dünn wird. Vermehrtes Training sowie Wettkämpfe werden uns dabei helfen, um weiterhin ganz oben zu schiessen. Vor allem in Bezug auf das Eidg. Schützenfest 2015 im Wallis. Erwähnen möchte ich speziell den Besuch des Mittelländischen Landesteilschiessen in Schwarzenburg. Nebst vielen anderen Erfolgen war dieses Schiessen auch ein kameradschaftlicher Erfolg. Die Reise mit dem Car hat sich gelohnt. Unserem Sektionsschützenmeister Martin Schoch danke ich für seine sehr gute und aufwendige Arbeit. Seit Jahren legen unsere Spitzenschützen Toni und Stefan Pfaller in der ganzen Schweiz im Matchbereich grosse Ehre für unseren Verein ein. Es ist nicht selbstverständlich ein so hoher Aufwand auf sich zu nehmen. Vielen Dank und weiterhin viel Erfolg.

### **Vom SV Wallisellen organisierte Anlässe**

Speziell möchte ich die Durchführung des 50. Bezirks GM-Final erwähnen. Seit 50 Jahren findet dieser Anlass in Wallisellen statt. Auch drei Gruppen des SV Wallisellen nahmen an diesem Anlass teil. (15

Schützen) Um den Anlass reibungslos zu organisieren brauchten wir noch 30 Mitarbeiter. Wir haben es mit vereinten Kräften geschafft. Ich danke allen für die geleistete Arbeit. Einen speziellen Dank gebührt unserem Ehrenmitglied Martin Kathan. Auch das Herbstschiessen der Veteranen des Bezirkes Bülach wurde von uns mit vollem Erfolg durchgeführt.

## **Nachwuchs**

Seit einigen Jahren führt unser Ehrenmitglied Jürg Bürkler einen Junioren- und Nachwuchskurs durch. Der sehr grosse und uneigennützig Aufwand beginnt Früchte zu tragen. Ich danke Jürg für seine gute und zeitlich sehr aufwendige Arbeit. Ich bitte unsere Mitglieder Jürg zu unterstützen.

## **Schützenstube**

Danken möchte ich unserer Stubenwirtin Isabella Koller. Sie unternimmt alles um uns mit Speis und Trank zu verwöhnen. Sind wir uns bewusst der Aufwand dafür ist sehr gross. Einen Dank gebührt auch Rosa Strüby und allen anderen Helferinnen und Helfer.

## **Tätigkeiten des Vorstandes und weiterer Mitglieder**

Die Arbeit im Vorstand wird zeitlich nicht geringer. Das Gegenteil ist der Fall. Danken möchte ich meinen Vorstandsmitgliedern (Toni Pfaller, Isabella Koller, Martin Schoch, Georg Dolder, Jürg Bürkler, Oskar Mebold, David Mantovanis) für Ihre gute Arbeit. Dank auch für Eure Freundschaft. Nachfolgend ein Ueberblick über die Anzahl der wichtigsten Sitzungen:

General- und Wettkampfmitgliederversammlung	1
Vorstandssitzungen	8
Ausschuss-Sitzungen	10
Teilnahme an Sitzungen übergeordneter Verbände	6

## **Mitgliederbestand-/bewegung**

Mitgliederbestand am 1. Januar 2014	93	
-Todesfälle 2014 Alfred Heider		- 1
Austritte	- 4	
Rowena Bertschi		
David Knoll		
Nicola Fischer		

Mike Schlatter

Eintritte	3
Jean-Claude Favre	
Sandro König	
Sonja Stoffel	

Mitgliederbestand am 31. Dezember 2014	91
--	----

## **Schlusswort**

Loslassen macht uns unabhängig und frei. Gerade das, was wir am stärksten festhalten, wird uns wieder entrissen. Was wir am meisten befürchten, trifft ein. Ueben wir uns im loslassen. Festhalten ist Abhängigkeit. Loslassen bedeutet Freiheit und Unabhängigkeit. Es ist ein Prozess der Selbstbesinnung auf das Wesentliche im Leben.

Danken möchte ich zum Schluss allen Mitglieder und Freunden des SV Wallisellen für die Treue zu unserem Verein. Ebenso gebührt unserem Standwart Hans Engeler ein grosser Dank.

Einen speziellen Dank auch all unseren Sponsoren.

Für das Jahr 2015 wünsche ich Euch viel Gesundheit und Wohlergehen und sehr viele gute Resultate.

Euer Präsident:

Peter Bürkler